

Sojg ansetz fröulain!

Ug is in der Klamm war
 und nicht schickte, was is ihm das
 lassen sollte, da bin is zu Ihm
 galant und habe Ihm mein
 schwachbedürftig soz angestrich,
 hat. Jetzt, da die Mission, welcher
 ist, was is die nicht zu finden, so
 das schuldig müssen die von mir
 danken, is fast auf meinem schaf
 hat ein und bitte für mit um
 Verzierung in der fesslung, das
 mein gültigat legal, mir diese
 nicht darfagt und um auf
 kann is mit meinem "Logos"
 beginnen. -

Das fröulain von Holz,
 sind nicht in einem Zustande
 der größten zypischen Aufsatzung

und sein mir pfien, mich in einem
Pferde zu befehlenden fultiffen
Vergewiffen ab.

Die Arbeit für
den Leger, die allein das Jahr
dies Fräulein zu erladigen
fatta, und die die Aufzucht
das Jahr selbst fatten die Arbeit
des Mannes gänzlich empfängt.

Das Mannes noch die
ihnen Aufzucht, welche das
Fräulein Kinde vor der Arbeit
müßte und von dem ich ich
sich ganzes Fräulein, ja so
zählt fater, sogar das Mädchen
müßte noch vor der Arbeit
unlaffen werden, die allein zu
fannan müßte bewirkt fater,
das Fräulein von Helfring einen
waffen Thel vor dem Aufant,
falt in Wien angefangen.



Man aber geglaubt sollte, daß
dieser bewegliche Geist sich nicht
mit einem einzigen Reize gewinnen
würde, der sollte sich gründlich
gedenken.

Frederik von Wolf,

sind fast verschwunden über die
Verfassung der Plan für eine
Landwirtschaftlich-gewerbliche
Kolonia als Mittel zur Massen-
erziehung gedacht, unterworfen
wird aber alles in der ersten
Stelle, was bisher in Bezug
auf den Kindererziehung gelehrt
worden ist.

Diese Kolonia wird
der Zukunftstakt im kleinen
sein, wo werden ungefähr unge-
fähr 150-160 Kinder, so lan-
ge untergebracht werden
wird, immer unter der



besetzung der Familienangelegen-
 heiten. Die Kinder die in
 dieser Kolonie Aufzuehrt sind,
 finden sich, werden nicht
 als unfertige Geschöpfe in's
 Leben treten, sondern sie werden
 von der zur Vollendung der 18.
 oder 19. Lebensjahre in der
 Kolonie bleiben, bis sie ihre
 vollkommenen landwirthschaftlich-
 hauswirthschaftlichen oder gewerblichen
 Ausbildung erlangt haben, dabei
 ist es jedem Kinde gestattet, sich
 je nach seiner individuellen
 Neigung und geistigen Anlage
 einem Beruf zu wählen.

Die zu erzehrende weibliche
 Jugend wird sorgfältig zu haus-
 lichen Arbeit- und hauswirthschaftlichen
 arbeits, welche voll erbracht

zufrieden, wie sich die Zukunft
dieser Herrschaft gestalten soll.

Wen die Intriguen,
die man findet dem Rüdeman
des Fräuleins gesonnen hat,
über diesen Rüdeman im Wasser-
glas fort die Dame nicht gelacht.

Trotzdem ist aber der
Markese zwischen mir und
meiner Vergesetzten ein ganz
anderes geworden, als vor der
Reise.

Fräulein von Wolfen-
büttel hat mich mit ihrer Güte
und Rüdigkeit, die mich besahnd.

Als sie mir nämlich
mir fort meine Kleid' schenkte,
wusste ich gar nicht, was ich
dazu sagen sollte, so überreichte
ich ihr, ich sollte das Gefühl
als ob mich das Fräulein für



deser ganz taltsam und lieg be,
leser sollen.

Indessen hast du zwischen
frau Justmann und Fräulein
von Wolfing eine gewisse Geg.
maschaft und es dürfte bei der
Generalversammlung zu einer
festen Entscheidung gekom.
men, deren Ausgang für mich
nicht zweifelhaft ist.

Ich sage Ihnen das
alles mir mit der Bitte, es als
eine persönliche Mitteilung
aufzunehmen die nur für Sie
und Fräulein Justmann
bestimmt ist. Aber geht es so
gut, dass mir mein früheres mis.
sollte, haben mir noch ein hier Traun
suffind, mir sehr in eine so unbegreifliche
Tatsache nach Ihnen, das Schicksal meiner
Hüter, das ich mich mit aller Gewalt zuweck
halten muss, mir nicht zu Ihnen zu gehen und
Sie zu küssen. Ich erlaube mit dem Vorstand der Angehörigen
Zusammen Ihre Dankbare, bei besten Glück.


Ich hoffe Sie sind gut, Schwestern herzlich, ich bitte mir
nicht zu unterlassen, weil die Vorbereitung gut ist!

P. S. Gerade fällt es zu mir
Kapitalkonzeptionen geben sollen,
da mich über diese Sachen nun,
Kalen, so sehr in meine Karte
nimmt, mir befreundeten jungen
Frau abgesehen, die mit ihrem
Mann das Konzeption befreit, in,
das es auf ihr kleinen Kind
aufgeben, welches mit mir allein
in der Konzeption ist. Diese
Maßnahme hat mich in mir,
im Grunde zu schreiben, dieser
Brief steht über mich dann!
Ich kenne die Konzeption und
wahrlich mit den besten
Größen an feinen Sammen
Ihre die sehr liebende, dankbare
Mutter, am 22. Februar Stef.
1902.

5.)

die geistige Ausbildung nicht
wunderflüssig werden.

Wohlwollig hast du ~~mit~~
den Anreben gesucht, als auch
den Mädchen frei, sie für das
Lehramt, den Kaufmannsstand
u. s. w. auszubilden.



Ob die „Kinder-Veretz-
und Kettung-Gesellschaft“, der
Führungsorte der Gründung von
Walden, mit einbezogen wird
in die vorerwähnte Kolonie,
oder ob dieselbe als kleine
Kolonie auf der Basis, die
manche Leute diesen Erfahrungen
geben ~~wollen~~, ^{mögen} weitergeführt
wird, vom Control-Comité der
Kolonie selbst abhängen.

Tetzt wird die General-
versammlung